



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Engagement in der Initiative Lieferkettengesetz für eine nationale und europäische Gesetzgebung

Stand vom 21.05.2024 11:24:13 bis 24.07.2024 17:26:27

Angegeben von:

International Justice Mission Deutschland e. V. (R005362) am 21.05.2024

Beschreibung:

Mithilfe eines Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes soll die unternehmerische Verantwortung für die Einhaltung von Menschenrechten in globalen Lieferketten regeln. Hierzu gehören beispielsweise der Schutz vor Kinderarbeit, das Recht auf faire Löhne und der Schutz der Umwelt. Von einer fairen Globalisierung profitieren die Menschen in den Lieferketten, Unternehmen und auch die Konsumenten.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 239/21 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten

Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (4)

Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]

Menschenrechte [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

LkSG [alle RV hierzu]